

01.08.2014 - Italienische Leidenschaft gepaart mit Technologie KnowHow aus dem Silicon Valley resultiert in überragendem Sieg

Vincenzo Nibali gewinnt auf dem Specialized S-Works Tarmac Rennrad die Tour de France 2014

[zur Originalnachricht mit Bild](#)

Der Italiener Vincenzo Nibali vom Team Astana feierte am Sonntag, dem 27. Juli 2014 seinen ersten Sieg bei der Tour de France. Das bringt ihn auf Augenhöhe mit nur sechs weiteren Athleten, die es geschafft haben, alle drei großen Rundfahrten für sich zu entscheiden. Nibali gewann den Giro d'Italia im Jahr 2013 sowie die Vuelta Espana 2010. Nibali und Astana dominierten das Renngeschehen von Beginn an und setzten dabei auf das Specialized S-Works Tarmac - ein entscheidender Meilenstein in der Geschichte der kalifornischen Fahrradmarke.

"Wir gratulieren Vincenzo Nibali zu diesem tollen Sieg bei der diesjährigen Tour de France und sind mehr als begeistert, dass das Winner-Bike ein Specialized S-Works Tarmac ist", so Mike Sinyard, Gründer und Geschäftsführer von Specialized.

"Wir sind stolz auf diese einzigartige Partnerschaft mit Vincenzo und all unseren Athleten, die wir eng in unsere Produktentwicklung mit einbeziehen. Das erlaubt uns, den Sportler und sein Sportgerät mehr und mehr zu einer Einheit verschmelzen zu lassen, was maximale Leistung ermöglicht. Wenn man die Leidenschaft und das Talent der Athleten mit unserer Technologie-Expertise vereint, dann kann man nur gewinnen."

Nibali's Vorbereitung auf die Tour de France 2014 begann bereits vor drei Jahren, als er die Partnerschaft mit Specialized einging. Wie mit allen Athleten betrieb Specialized auch mit Nibali intensive Forschungsarbeit und aufwendige Produkttestreihen, die im firmeneigenen Windkanal - einzigartig in der Branche - durchgeführt wurden. Zusätzlich zu den Produkttests im Velodrom und umfassenden Body Geometry Fit Analysen, bot das Specialized S-Racing Team auch lokalen Support vor und während der Tour.

Durch diese einzigartige Partnerschaft und den ganzheitlichen Ansatz der Produkttestreihen konnte Specialized Bike und Equipment den letzten und entscheidenden Schliff geben. Davon profitieren letztendlich alle Fahrer!

Das Tarmac, das schon seit Jahren zu den Erfolgsmodellen der Specialized Bike-Familie zählt, erfuhr im

Modelljahr 2015 eine entscheidende Neuerung: die Rider-First Engineered Technologie. Das neue Rider-First Engineered Tarmac steht für einen Durchbruch in der Fahrradentwicklung, werden die sieben verschiedenen Rahmengrößen doch auf Basis real erhobener Daten gefertigt. Das Ergebnis ist kompromisslose und vollendete Performance für jeden Fahrer - egal welcher Körpergröße.

Neben dem Tarmac vertrauten Nibali und die weiteren von Specialized unterstützten Athleten auf die folgenden Specialized Produkte:

S-Works Shiv TT

S-Works Roubaix

S-Works Helme Evade und Prevail

S-Works Road Schuh

spoteo - Sporttechnologie online

<http://www.spoteo.de/>

Kontakt: kontakt@spoteo.de